

Erhöhung des Trinkwasserpreises – Vom Land Niedersachsen beschlossener „Niedersächsischen Weg“ muss vom Trinkwasserkunden mitfinanziert werden

In der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Rotenburg-Land vom 11.12.2020 wurde die Änderung der Entgeltregelung einstimmig beschlossen. Hauptgrund der Wasserpreisanpassung ist die Verdopplung der Wasserentnahmegebühr, die das Land Niedersachsen zur Finanzierung des „Niedersächsischen Weges“ zur Förderung des Natur- und Artenschutzes beschlossen hat. Für die öffentliche Wasserversorgung bedeutet dies eine Erhöhung von 7,5 Cent auf 15 Cent (netto) je entnommenen Kubikmeter Wasser. Der Wasserversorgungsverband Rotenburg-Land hat somit ab dem 01.01.2021 eine jährliche Mehrabgabe an das Land Niedersachsen von rund 374.000 € zu zahlen. Der Kostenaufschlag auf den Trinkwasserpreis für mehr Umweltschutz wurde durch die Landesregierung beschlossen und muss von den niedersächsischen Versorgungsunternehmen umgesetzt werden. Für unser aufbereitetes Trinkwasser bedeutet allein dies eine Preiserhöhung um **9 Cent/m³ (brutto)**. Weiterhin musste der WVV steigende Personal- und Dienstleistungskosten im Trinkwasserpreis berücksichtigen, damit auch weiterhin die Unterhaltung der technischen Anlagen und des 1.650 km langen Rohrnetzes sichergestellt werden können. Hierdurch ergibt sich eine Erhöhung um 3 Cent/m³ (brutto) und der Grundpreis für den „Standardwasserzähler“ musste von 5,89 € auf 6,42 € (brutto) im Monat angehoben werden. Für einen durchschnittlichen Zweipersonenhaushalt bedeutet dies insgesamt eine Kostensteigerung um ca. 16 €/Jahr, von ca. 132 €/Jahr auf rund 148 €/Jahr (brutto). Für einen durchschnittlichen Vierpersonenhaushalt bedeutet die Erhöhung eine Kostensteigerung um ca. 25,50 €/Jahr, von ca. 194 €/Jahr auf rund 219,50 €/Jahr (brutto). Weiterhin wird die vorgesehene Angleichung des Wasserpreises im Kernort Scheeßel und Jeersdorf vollzogen, wodurch die Kosten dort um ca. 1 % sinken. Im gesamten Verbandsgebiet gilt für Ein- und Mehrfamilienhäuser ab dem 01.01.2021 der einheitliche Trinkwasserpreis von 89 Cent/m³ und 6,42 € (brutto) Grundgebühr im Monat.

Hinweis: Weitere Informationen zur Finanzierung des „Niedersächsischen Weges“ finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“.